

Einen Punkt gewonnen

Geschrieben von: Fabian Mades

Dienstag, den 06. Oktober 2015 um 09:23 Uhr - Aktualisiert Mittwoch, den 14. Oktober 2015 um 09:45 Uhr



Im Vorfeld der Partie gegen die SG Kirchberg/Rhaunen hatte sich die 2. Herren nur Außenseiterchancen auf einen Punktgewinn ausgerechnet. Nach dem Abgang des besten Spielers der SG (Robert Jost) vor der Saison nach Sohren ist Kirchberg zwar nicht mehr als Mitkonkurrent um die Meisterschaft in der 2. Bezirksliga zu sehen, dennoch wird das routinierte Team um Kapitän Jürgen Klumb wohl kaum gegen den Abstieg spielen. Die 2. Herren hingegen sollte keine Möglichkeiten auslassen rechtzeitig die nötigen Punkte einzufahren, um nicht unnötig in den Abstiegskampf abzurutschen. Unter dieser Maßgabe gingen die Akteure auch zu Werke.

Zwar enttäuschte man zunächst in den Doppeln, wobei nur Volker Emmel/Jörg Weber gegen das Spitzenduo der Gäste, Klumb/Klingels, mit 3:1 die Oberhand behalten konnten. Timo Küpper/Fabian Mades und Oliver Seckler/Wolfgang Kräll unterlagen jeweils mit 0:3. Doch die Einzel verliefen besser: Ein überragend aufgelegter Volker Emmel (Foto) gab sich im vorderen Paarkreuz keine Blöße und gewann sowohl gegen Klumb als auch später gegen Klingels in souveräner Manier und in nahezu fehlerlosem Spiel zweimal mit 3:0. Auch Fabian knüpfte an seine gute Form an und gewann gegen diese beiden Gegner. Timo besiegte in der Mitte Ursula Schwickert in vier Sätzen. Im hinteren Paarkreuz kam Karl-Heinz Donath mit dem Antitop-Belag von Jörg nicht zurecht, sodass dieser mit 3:0 einen weiteren wichtigen Punkt einstreichen konnte. Nach acht gespielten Einzel stand es damit überraschenderweise 7:4 für Dichtelbach. Das neue Minimalziel, wenigstens ein Unentschieden zu erreichen, war jetzt sogar sehr bescheiden formuliert. Allerdings gingen nach und nach alle vier restlichen Einzel an die Gäste, sodass die SG mit einer 8:7-Führung ins Schlussspiel ging. Hier wechselte die Führung hin und her, ehe Timo und Fabian trotz 1:2-Satzrückstand die Gunst der Stunde nutzten und anders als noch im Schlussspiel gegen Kludenbach bis zum Ende um jeden Ball kämpften. Mit 11:7 und 11:6 gelang der verdiente Punktgewinn für die 2. Herren, die nun mit 3:3 Punkten im Tabellenmittelfeld steht.